

11.10.2017 – 10:01 Uhr

## **ikr: Präsentation der Studie "Islam in Liechtenstein - Demografische Entwicklung, Vereinigungen, Wahrnehmungen, Herausforderungen"**

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat am 4. September 2017 die Studie "Islam in Liechtenstein - Demografische Entwicklung, Vereinigungen, Wahrnehmungen, Herausforderungen" zur Kenntnis genommen.

Die Studie zum muslimischen Leben in Liechtenstein wurde in der letzten Legislatur von den Ministerien für Gesellschaft und Inneres im Juni 2016 in Auftrag gegeben und durch das Liechtenstein-Institut erarbeitet. Ziel der Studie ist es, mehr über das muslimische Leben, die verschiedenen muslimischen Gruppen, Vereine und Menschen in Liechtenstein zu erfahren, um ein besseres Verständnis für die muslimische Gemeinschaft in Liechtenstein zu gewinnen. Die Arbeiten wurden durch die Gewaltschutzkommission begleitet.

Die am Mittwoch, 11. Oktober, durch das Ministerium für Gesellschaft zusammen mit dem Ministerium für Inneres, Bildung und Umwelt sowie dem Liechtenstein-Institut der Öffentlichkeit vorgestellte Studie bildet das erste Grundlagenwerk zum muslimischen Leben in Liechtenstein. Inhaltlich tangiert die Studie sowohl die Zuständigkeit des Ministeriums für Gesellschaft im Bereich der Gesellschafts-, Sozialpolitik und der Chancengleichheit als auch das Ministerium für Inneres, Bildung und Umwelt betreffend der Sicherheits- und Bildungspolitik. Bei ihren Ausführungen legte die Regierung den Fokus auf die Integration und das Zusammenleben verschiedener Religionen in Liechtenstein.

Die Studie kann auf der Homepage des Liechtenstein-Instituts sowie auf der Homepage der Liechtensteinischen Landespolizei und der Gewaltschutzkommission heruntergeladen werden.

[www.liechtenstein-institut.li](http://www.liechtenstein-institut.li)

[www.landespolizei.li/Informationen.asp](http://www.landespolizei.li/Informationen.asp) [www.gewaltschutz.li/downloads](http://www.gewaltschutz.li/downloads)

Kontakt:

Ministerium für Inneres, Bildung und Umwelt  
Martina Tschanz, Generalsekretärin  
T +423 236 60 93

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100807880> abgerufen werden.